



Fraktionsbericht SP/Wettigrün
Einwohnerrats-Sitzung vom 30. Juni 2022

Gleichberechtigung auch auf dem WC

Das Förderprogramm Energie soll dafür sorgen, dass die Wettinger Energiewende an Tempo zulegt. So wird der Zubau bei den Solaranlagen gefördert, genauso wie der Ersatz von fossil betriebenen Heizungen vorangetrieben werden soll, sind zurzeit doch noch rund 80 % der Wettinger Häuser mit fossilen Brennstoffen geheizt. Mit der vorliegenden Vorlage kann dies kosteneffizient umgesetzt werden, dank der Anlehnung an bestehende Förderprogramme durch Bund und Kanton. Die Fraktion SP/Wettigrün begrüsst das Förderprogramm und wird dieses mit einigen kleineren Anmerkungen unterstützen, unter anderem wird eine Verlängerung der Laufzeit von 4 auf 6 Jahre angeregt.

Das ICT-Konzept wird zur Kenntnis genommen. Es stellt sich für die Fraktion SP/WettiGrün die Frage aus welchem Grund genau die 1:1 Ausrüstung die sinnvollste ist. Dies muss unserer Meinung nach glasklar auf den Tisch gelegt werden können. Steigende IT-Kosten für die anhaltende Digitalisierung sind Konsequenzen, welche in Kauf genommen werden müssen, um sich für die Zukunft zu wappnen. Insbesondere dürfen hier die Kosten für den Support, in technischer und pädagogischer Hinsicht nicht unterschätzt werden. Eine Koordination mit den Nachbargemeinden (insb. Neuenhof und Würenlos) ist zwingend notwendig, um einen Flickenteppich von verschiedenen Handhabungen zu unterbinden.

Die Fraktion SP/WettiGrün ist erfreut, dass Massnahmen betreffend Schulwegsicherheit in der Märzengasse dank der eingereichten Motion umgesetzt werden. Dass die Motion betreffend gratis Menstruationsartikel in öffentlichen Gebäuden durch den Gemeinderat abgelehnt wird, lässt im linken Lager die Diskussion der Geschlechterverteilung im Gemeinderat erneut hinterfragen. Auch weil sich der Gemeinderat bei der Antwort auf eine fünfköpfige Männerregierung beruft.